

Wiedereröffnung Restaurant Damm 18:00 Samstag 14.9.2013

Der Damm im neuen Kleid ab 18 Uhr bis spät – Grill und Salat – Special Floor im Nebengebäude Musikalisch untermalt mit Dj Ast / Blasbalg / Paul Heimweh / Mika Dutsch / PaMi Lichtwurf bei Ver'inner'licht.

Michel Häberli und seine Crew eröffnet nach intensiven Umbau und Renovationsarbeiten das Restaurant Damm an der Höggerstrasse 3 wieder für das Publikum. Noch immer ist der historische Touch erhalten geblieben. Spezialität: Cocktails. Los gehts am kommenden Samstag.

S-Bahn Abbau Wipkingen: Video von der Infoveranstaltung

Im bis auf den letzten Platz gefüllten grossen Saal des ref. Kirchgemeindehaus wurde heftig, aber sachlich diskutiert. Im Videobeitrag kommen die gut informierten Bahnhofbenutzer zu Wort. Ihre Fragen konnten von den Verantwortlichen von SBB, ZVV und VBZ nur unbefriedigend beantwortet werden. Einziger Konsens: Der Viertelstundentakt ist nicht bestritten – der Zeitpunkt der Einführung im Jahre 2030 hingegen schon.

[httpv://youtu.be/EJvfTn-cKkU](http://youtu.be/EJvfTn-cKkU)

Fazit: Die Stadt Zürich als Bestellerin beim ZVV ist gefordert: Sie muss nachdrücklich eine Verbesserung durchsetzen. Wieso sie das nicht getan hat, blieb auch nach zweieinhalb Stunden unklar. Einzig Stadtrat Andres Türlar als

Vorsteher der Industriellen Betriebe (VBZ) hätte Licht ins Dunkel bringen können. Dieser nahm aber am selben Abend am Leichtathletik Meeting im Letzigrund teil und sagte daher seine Teilnahme kurzfristig ab.

Wir bleiben dran und werden wieder informieren. Nächster Schritt: Beim Treffen der Stadtzürcher Kantonsräte mit dem Gesamtstadtrat ist der Abbau der S-Bahnverbindungen nun auch traktandiert. Wir lassen nicht locker – warten bis 2030 ist definitiv keine Lösung!

Quartiergespräch Wipkingen – Pilotsendung aufgezeichnet

Am Montag 9.9.2013 wurde die erste Pilotsendung "Quartiergespräch Wipkingen" im Restaurant Nordbrücke aufgezeichnet. Zu Gast bei den Moderatoren Katharina Deuber und Roman Dellsperger waren die Wipkinger "Jung" Beizer: Marcel vom Restaurant "Nordbrüggli", Miguel vom "Café Des Amis", Oli vom "Kafi Schnaps" und Michel vom Restaurant "Damm".

Im neuen Sendeformat sollen aktuelle und Wipkingen bezogene Themen diskutiert werden. Motto: Aus dem Quartier für das Quartier. Im ersten Gespräch drehte es sich um die neuen sehr erfolgreichen Beizen im Quartier. Was macht das Beizenangebot in Wipkingen so speziell und was leisten die Beizer für Wipkingen.

[httpv://youtu.be/R7NGzg55Hz8](http://youtu.be/R7NGzg55Hz8)

Die erste Sendung demnächst auf Tele Wipkingen
www.telewipkingen.ch.

Nacht der Museen: Zivilschutzmuseum unter Landenbergpark

**Ein Anlass, an dem man dabei sein sollte. Samstag 7. September
19:00 Uhr bis Sonntag 8. September 02:00 Uhr.**

Im Zivilschutz-Museum in Zürich Wipkingen trifft man auf HIGHLIGHTS. Weder Geschichtsbuch noch Dokumentarfilme bringen die Schweizer Geschichte so prickelnd nahe. Steigen Sie im Bunker Landenberg hinab in die Vergangenheit. In besonderer Atmosphäre erfahren Sie vieles über alte Zeiten.

Treppe von der Nordbrücke zum Bahnhof wieder geöffnet

Im Zuge der Sanierung Nordbrücke wurde die von der IG Bahnhof provisorisch errichtete Fussgängertreppe durch eine permanente ersetzt. Damit ist der direkte Zugang von der Nordbrücke zum Bahnhof wieder für das Publikum verfügbar. Die Nutzung wird sich deutlich erhöhen, wenn die Bushaltestellen wieder auf die Nordbrücke verlegt werden.

Nacht-Baulärm Rosengartenstrasse bis Mai 2014 – Unerträglich?

In den letzten vier Monaten wurde der Abwasserkanal von der Hardbrücke bis zum Bucheggtunnel, ähnlich wie im Tunnelbau, unterirdisch vorgetrieben. Am 23. August 2013 kam die Tunnelbohrmaschine, nach rund 700 m Vortrieb, im Zielschacht beim Bucheggtunnel wieder zum Vorschein.

Sperrung Rosengartenstrasse nur nachts möglich

Bis das Abwasser durch den neuen Abwasserkanal fliessen kann, müssen noch einige Arbeiten ausgeführt werden. So werden alle seitlich zufließenden Kanäle von der Dorfstrasse bis zur Wibichstrasse an den neuen Abwasserkanal angeschlossen. Für den Kanalunterhalt baut man über dem neuen Abwasserkanal fünfzehn sogenannte Kontrollschächte.

Anwohner müssen mit erheblichem nächtlichem Baulärm leben und das bis Mai 2014!

Zuerst wird jeweils eine Baugrube bis auf die Tiefe des neuen Abwasserkanals abgeteuft und anschliessend wird der Kontrollschacht betoniert. Die Ausführung der Kontrollschächte erfolgt von August 2013 bis Mai 2014 in der Nacht, da nur nachts einzelne Verkehrsspuren in der Rosengartenstrasse gesperrt werden können.

Betroffene reagieren sauer

Anwohner R: *“Seit mehreren Wochen muss ich Nacht für Nacht erheblichen Bagger-, Presslufthammer- und sonstigen Baulärm ertragen (der Bagger beim Depot unter der Rosengartenbrücke ist am schlimmsten). Habe dadurch schlimme Schlafstörungen und muss komplett übernachtigt zur Arbeit. Wenn ich es mal schaffe einzuschlafen, wache ich kurze Zeit später wieder lärmbedingt auf. Nicht nur meine Arbeit leidet darunter, auch meine Beziehung zu meiner Freundin die mit mir im selben Haushalt wohnt. Ich werde bald wahnsinnig durch den Schlafmangel und ich bin bestimmt nicht der einzige im Quartier. Es ist eine Zumutung sondergleichen. Schlafentzug ist Folter, wann hört das endlich auf?”*

Tiefbauamt reagiert

Mit den Problemen konfrontiert, versucht das Tiefbauamt nun den Lärm auf einen kurzen Abschnitt zu konzentrieren. So sollen zum Beispiel die Mulden für den Abraum, unmittelbar neben der Baustelle platziert werden und nicht mehr nur unter der Rosengartenbrücke. Der verantwortliche Bauleiter wurde darauf sensibilisiert.

Wochenplan in Arbeit

Das Tiefbauamt wird nächste Woche einen Plan veröffentlichen, der die Bauabschnitte für jeweils eine Woche beinhaltet. Es werden jeweils zwei Nächte gearbeitet und eine Nacht wird geruht.

6. Zürcher Krimipreis

lanziert – 15 Krimis im Rennen

Bereits zum 6. Mal verleiht der Quartierverein Wipkingen den Zürcher Krimipreis. Mit dem Preis wird jeweils der beste Kriminalroman gewürdigt, «der in Zürich spielt, spannend geschrieben ist und das Zürcher Lokalkolorit überzeugend wiedergibt». Die Preisverleihung findet am Freitag 14. März 2014 in der Laborbar statt.



Die Jury ist bereits fleissig am Lesen. Folgende 12 Krimis sind derzeit am Start:

Marcus Richmann Engelschatten

Leseprobe

Irène Mürner Herzversagen

Leseprobe

Raphael Zehnder Müller und die Schweinerei

Leseprobe

Corinna T. Sievers Maria Rosenblatt

Leseprobe

Severin Schwendener Schach & Matt

Leseprobe

Stefan Naglis Der Schrei der Möve

Leseprobe

Maximilian Eisen Frau Stadträtin auf Abwegen

Leseprobe

Markus Matzner Wahlschlacht

Leseprobe

Sunil Mann Familienpoker

Leseprobe

Stephan Pörtner Mordgarten

Leseprobe

Emil Zopfi Spitzeltango

Leseprobe

Michèle Minelli Wassergrab

Leseprobe

Andreas Haldimann Kamerun

Leseprobe

C.K. Miller Das Lächeln der Pandora

Leseprobe

Michael Moritz Die Tote im Dolder

Leseprobe

Gut besuchte Infoveranstaltung zum angekündigten S-Bahn Abbau

Über 300 interessierte BahnhofbenutzerInnen besuchten die vom Quartierverein Wipkingen organisierte Veranstaltung. Resultat: Gemäss dem Willen der Stadt Zürich bekommt Wipkingen ab Juni 2014 nur noch eine einzige S-Bahn (S24) mit halbstündlichem Halt. Immerhin gibt es zusätzliche Kurse am frühen Morgen und am späten Abend mit Anschluss an die Fernverkehrszüge.

Viertelstundentakt unbestritten – trotzdem katastrophale Aussichten

Obwohl der Bedarf nach einem 15 Minuten Takt von allen Beteiligten nicht bestritten wurde, ist die Einführung vor 2030 nicht möglich. Eine Katastrophe!

Direkte Verbindung zum Flughafen Zürich nicht mehr garantiert

Zudem wurde bekannt, dass durch die (zu) kurze Umsteigezeit in Oerlikon und die zuweit auseinanderliegenden Perrons, der Anschluss für eine Weiterfahrt nach Zürich Flughafen ab Juni 2014 nicht mehr garantiert wird.

Auf verlorenem Posten

Rund zwei Stunden standen die Vertreter des ZVV (Dominik

Brühwiler, rechts), der SBB (Urs Arpagaus, 2. von rechts), der VBZ (Dr. Guido Schoch Mitte, Claudio Büchel, links) den Anwesenden Red und Antwort – auf verlorenem Posten. Grosse Enttäuschung machte sich bei allen Teilnehmenden breit.



Innerstädtische Verbindungen geopfert

Das Tunnel von Wipkingen nach Oerlikon wird in Zukunft hauptsächlich für die Fernverkehrszüge (ohne Halt in Wipkingen) genutzt. Die äusserst attraktive innerstädtische Verbindung der S-Bahn wird abgebaut.

Kein Sinn – Weichen falsch gestellt

Unsere Meinung: Die Weichen wurden bei der Planung komplett falsch gestellt. Es macht keinen Sinn, eine Stadt verdichten zu wollen und gleichzeitig die Verbindungen von Stadtbahnhof zu Stadtbahnhof abzubauen. Das Gegenteil müsste der Fall sein!



Bild von links nach rechts, Werner Schaufelberger, Judith Stofer, Quartierverein Wipkingen, Claudio Büchel, Dr. Guido

Schoch, VBZ, Urs Arpagaus, SBB, Dominik Brühwiler, ZVV

Praesentation_ZVV_SBB

Präsentation VBZ

Videobeitrag folgt in Kürze

Flohmarkt auf dem Röschibachplatz Sa. 7. 9. 2013

Am Samstag 7. September 2013 von 08 bis 16 Uhr auf dem Röschibachplatz.

Keine Anmeldung nötig – einfach vorbeikommen.

Für 3 Laufmeter Standbreite und 1 Meter Standtiefe werden Fr. 20.00 berechnet. Jeder weitere Laufmeter kostet Fr. 7.00. Der Quartierverein entscheidet definitiv über die Standordnung.

Tel. 1600 gibt am Vorabend Auskunft, ob der Flohmarkt wetterbedingt abgesagt wird (Rubrik Vereine)

Update Freitag 6.9.2013 14:00: Der Flohmarkt findet definitiv statt.

Protestaktion: VBZ Gäste gingen Baden – Bericht auf Tele Züri

Die Interessengemeinschaft Am Wasser / Breitensteinstrasse setzt sich für eine neue Buslinie ein: "Wir begrüßen sehr, dass die VBZ bestrebt ist, innerhalb der Stadt Zürich den EinwohnerInnen innerhalb von 300 Metern Luftlinie eine Haltestelle anbieten zu können. Leider liegt aber manchmal die Limmat dazwischen."

Darum gingen am Samstag, 24.08.2013 die VBZ Gäste baden.

<httpv://youtu.be/PrqxKYWfl60>

Drei Webcams verfolgen den Bau des Swissmill Silo

Um den Baufortschritt zu dokumentieren hat Swissmill drei Webcams in Betrieb genommen. Im ersten Jahr wird allerdings noch nicht viel zu sehen sein.

Im ersten Baujahr werden sich die Arbeiten auf den Tiefbau beschränken. Aufgrund der geologischen Voraussetzungen und der Lage am Limmatufer müssen eine Vielzahl von Pfählen bis auf den Fels gesetzt werden. Die Limmat wurde unterhalb des

Bahndamms gestaut und umgeleitet. Der Fuss und Veloweg über den Dammsteg wurde um die Baustelle herum verlegt. Erst das zweite Jahr gilt dem Hochbau, der mittels Gleitschalbauweise erfolgt. Der Betrieb der Stadtmühle Zürich wird während der ganzen Bauzeit aufrechterhalten. Swissmill rechnet mit der Inbetriebnahme im Frühjahr 2015.

Das Bauprojekt kann auf drei Webcams verfolgt werden:

Webcam vom Sihlquai Richtung Osten

Webcam vom Löwenbräu Silo Richtung Käferberg

Webcam von der Höggerstrasse Richtung Industriequartier

Die Städtzürcher Stimmberechtigten haben im Februar 2011 der Aufstockung des Getreidesilos von Swissmill mit einem Ja-Anteil von 58,3% zugestimmt. Einzig der Kreis 10 Höngg und Wipkingen hatten abgelehnt. Die Abstimmung wurde durch ein Referendum des Quartierverein Wipkingen mit über 4000 Unterschriften notwendig. Die Högger und Wipkinger erwarten einen massiven Eingriff in ihr Stadtbild und die Wipkinger zusätzlichen Schatten im Flussbad untererer Letten.

Bauetappen:

Bis im Sommer 2013 Abbruch und Tiefbauarbeiten am Sihlquai

Ab Sommer 2013 erste neue Silozellen am Sihlquai

Im Sommer 2013 Vorbereitung der Baustelle auf der Limmat

Im Sommer 2014 Gleitschalung Silozellen an der Limmat

Ab Herbst 2014 neuer oberer Gebäudeteil in Gleitschalung

Ab Herbst 2014 Inneneinrichtung und Fertigstellung Mühlechnik

Inbetriebnahme Anfang 2015